

Aktuell

Heimatgemeinde für dich und mich!

3 / 2022

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde Karlstetten im Dezember 2022



I ♥ NÖ

Wo unser Herz zuhause ist:
Niederösterreich.

Die
Niederösterreich
Partei.

**Wir wünschen Ihnen allen eine schöne
Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr!**

Ihr Team der Volkspartei Karlstetten

Wir haben Weihnachten erreicht,
war auch das Jahr nicht immer leicht,
so lasst uns doch in diesen Tagen,
einmal ganz ruhig zu uns sagen,
ich höre auf nur mehr zu rennen,
um alles schaffen noch können,
ich möchte lernen ganz geschwind,
mich wieder zu freuen wie ein Kind,
ich werde, wenn der Baum schon bald,
im Kerzenlichte hell erstrahlt,
die Wärme tief im Herzen fühlen,
und wieder mit Geschenken spielen,
dann helf' ich anstatt nur zu rasen,
voll Freud die Kerzen auszublasen,
und ich erinnere mich daran,

dass ich nur einmal leben kann.
Und eines möchte ich heuer schenken,
ich will an einen Menschen denken,
von dem ich weiß, er ist allein,
denn das soll er grad heut nicht sein,
und ich erleichtere ihm den Kummer,
wähle ganz einfach seine Nummer,
und sag, ich hab in dieser Nacht,
ganz einfach auch an dich gedacht,
dann ist auch er beim Lichterschein,
wenn er allein ist, nicht allein.
Nun wünsch ich, denn es ist soweit,
euch eine schöne Weihnachtszeit.

Ewald Reiter



Liebe Karlstettnerinnen und Karlstettner!

Neben all den Krisen und Herausforderungen, die wir täglich aus den Medien entnehmen, möchte ich hier einen Blick auf unsere Heimat Karlstetten werfen.

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns: Nach zwei Jahren Pandemie konnten viele Veranstaltungen heuer erstmals wieder stattfinden und das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde blühte wieder auf.

Die steigenden Preise der Energie- und Bauwirtschaft machen auch vor einer Gemeinde nicht halt. Trotz allem schritten viele Projekte voran, sodass heuer unter anderem der Bau des Gemeinschaftsprojekts „Sport & Musik“ startete.

Die Verkehrssicherheit im Bereich Göttweigerstraße konnte durch die Erneuerung der Straße und des Gehsteiges erhöht werden.

In den Katastralgemeinden Weyersdorf, Untermamau und Hausenbach wird der Anschluss an das Glasfasernetz ermöglicht. Aufgrund der großen Nachfrage und der guten Förderlage kann auch das Nahwärme-Angebot weiter ausgebaut werden.

An dieser Stelle gilt es ein großes Dankeschön für die gute Zusammenarbeit auszusprechen. Unser Bürgermeister Thomas Kraushofer, der Gemeindevorstand sowie der gesamte Gemeinderat und die Gemeindemitarbeiter arbeiten im Miteinander zusammen, um all diese Projekte zu ermöglichen.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, ich wünsche Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

LH Johanna Mikl-Leitner im Interview

„Niederösterreich beweist, dass eine andere Politik möglich ist.“

Angesichts des aktuellen Weltgeschehens nehmen Zukunftsängste zu, viele fragen sich, ob ein Bundesland überhaupt Möglichkeiten hat, hier gegenzusteuern?

Wir alle spüren Krisen, Krieg und Knappheiten. Die Zeiten sind turbulent, die Sorgen groß. Wie es in der Welt weiter geht, weiß niemand, wie es aber in und für Niederösterreich weitergeht, das haben wir selbst in der Hand. Deshalb beantworten wir die Herausforderungen unserer Zeit mit kraftvollen Maßnahmen, die nach vorne gerichtet sind, vor allem in jenen Bereichen, die den Landsleuten am Herzen liegen, wie zum Beispiel durch gezielte Entlastungen.

Was heißt das konkret, wenn es um die Teuerung geht?

Die Lebenskosten steigen, viele leiden darunter. Deshalb hilft Niederösterreich dort, wo die Belastung am größten und die Entlastung am notwendigsten ist. Bei den Stromkosten mit dem blau-gelben Strompreisrabatt, beim Heizen mit dem blau-gelben Heizkostenzuschuss, beim Wohnen mit der blau-gelben Wohnbauhilfe, beim Pendeln mit der blau-gelben Pendlerhilfe und Eltern mit dem blau-gelben Schulstartgeld. Was mich besonders freut, all diese Maßnahmen wurden im Miteinander beschlossen.

Ein Bereich, in dem die Teuerung massiv spürbar ist, ist die Bauwirtschaft. Kann die Politik hier gegensteuern?

Ich möchte, dass Eigentum auch in Zukunft leistbar bleibt, dass vor allem junge Menschen Zukunft in

Niederösterreich haben, in ihrer eigenen Wohnung, in ihrem eigenen Haus. Deshalb übernimmt das Land für sie zusätzliche Haftungen und verlängert die Laufzeiten der Landesdarlehen im Rahmen der Wohnbauförderung. Parallel dazu braucht es aber auch Maßnahmen des Bundes und der Finanzmarktaufsicht.

Die Krisen der letzten Jahre haben auch gezeigt, dass wir von anderen Teilen der Welt abhängig sind. Was kann man gegen Gasausfälle, Preistreiberei oder die Wiedereinführung der Atomenergie tun?

Ganz besonders wenn es um die Energie geht, ist vieles im Umbruch. Die Antwort des Landes NÖ darauf lautet: Aufbruch – mit unserem Weg in die Energieunabhängigkeit. Für günstigere Preise, für mehr Sicherheit und für Klima und Umwelt bauen wir Windkraft, Sonnenkraft, Wasserkraft, Biomasse und unsere Stromnetze aus. Bereits heute erzeugen wir über die Hälfte der österreichischen Windkraft und ein Viertel der Photovoltaikenergie. Jetzt setzen wir das größte und schnellste Ausbauprogramm Österreichs noch einmal drauf.

Änderungen soll es vor allem im Bereich der Kinderbetreuung geben, in keinem anderen Bereich stockt das Land seine Budgetmittel so stark auf, warum?

Ich möchte den Eltern Gewissheit geben, dass ihre Kinder die allerbeste Betreuung bekommen. Deshalb starten wir eine Betreuungsoffensive, die Niederösterreich zu

Kinderösterreich macht, ein Entlastungspaket, das unser Land zu Familienösterreich macht. Wir starten damit jetzt und investieren in den kommenden fünf Jahren gemeinsam mit den Gemeinden 750 Mio. Euro für einen Kindergarten ab 2 Jahren, für gratis Vormittagsbetreuung für alle Kinder unter 6 Jahren, für kleinere Gruppen und mehr Fachkräfte, für weniger Schließtage und ein flächendeckendes wohnortnahes Angebot.

Anfang November wurde der Wahltermin auf den 29. Jänner 2023 festgelegt. Wann wird der Wahlkampf starten – oder hat er bereits begonnen?

Wir haben immer gesagt 2022 ist ein Arbeitsjahr, es müssen wichtige Entscheidungen getroffen bzw. Maßnahmen erarbeitet werden. Gerade einer Zeit wie dieser müssen wir mit harter Arbeit und Zusammenarbeit begegnen. Der Wahlkampf kommt 2023 noch früh genug. Und auch diesen gilt es so zu führen, dass man sich danach noch in die Augen schauen kann, dass nicht noch mehr Vertrauen zwischen den Parteien



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Interview

und in die Politik insgesamt zerstört wird. Gut, dass wir wieder im Miteinander einen Wahltermin festgelegt und beschlossen haben.

Man sieht es bereits, es wird noch schärfer formuliert als sonst, Untergriffe nehmen zu. Haben Sie Sorge, dass diese vor der Wahl lauter werden?

Niederösterreich ist der Beweis dafür, dass allen Krisen zum

Trotz Politik auch anders funktionieren kann. Bei uns, wo die Bereitschaft zur Zusammenarbeit besteht, wurden fast alle Gesetze und Regierungsbeschlüsse einstimmig gefasst. Davon profitieren die Bürgerinnen und Bürger, das ist gut fürs Land. Für mich steht deshalb fest: Auch wenn es uns manche nicht leicht machen, werden wir trotzdem beim Miteinander bleiben.

volkspartei
karlstetten

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2023.

J. Mikl-Leitner
Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Die Niederösterreich Partei.

Dorfmarkt in Karlstetten

Nach zweijähriger Pause, konnte der traditionelle Dorfmarkt heuer endlich wieder stattfinden.

Auch wenn das Wetter heuer am 18. September nicht das Beständigste war, so freuten sich doch zahlreiche Gäste, dass sie den 43. Dorfmarkt in Karlstetten besuchen konnten. Durch die Baustelle am Schloßplatz, wo das neue Gemeinschaftsprojekt „Sport & Musik“ entsteht, fand der Dorfmarkt heuer am Platz vor dem Feuerwehrhaus statt. Bei den verschiedensten Ständen gab es wieder bäuerliche Spezialitäten, Feuerflecken, Erdäpfel-Chips, Lebkuchenherzen, Sturm, Spezialitäten vom Lamm und vieles mehr. Eröffnet wurde der Dorfmarkt mit dem Bieranstich durch Bgm. Thomas Kraushofer und dem Frühschoppen durch den Musikverein Karlstetten. Zu Gast waren auch Bezirksparteiobmann NR Fritz Ofenauer und NR



GGR Renate Spindler, GR Gabi Kaufmann, NR Fritz Ofenauer, Bgm. Thomas Kraushofer, Vize-Bgm. GPO Verena Schmidt und NR Johann Höfinger beim Bieranstich

Johann Höfinger. Für die Kinder gab es verschiedenste Attraktionen, vom Karussell über das Bungee-Trampolin bis hin zur Riesenrutsche. Beim Schätzspiel galt es diesmal das Gewicht von einigen Riesen-Erdäpfeln zu erraten. Am Nachmittag unterhielt trotz einsetzendem Regen die Band „Live & Easy“ die Gäste. Wir bedanken uns bei allen Helfern, die dieses traditionelle

Fest ermöglichen sowie bei allen Besuchern und freuen uns schon, wenn der nächste Dorfmarkt wieder am Schloßplatz bei hoffentlich trockenem und sonnigen Wetter stattfinden kann.



© Martin Kainz

Auf das Gramm genau wurden die Riesen-Erdäpfel abgewogen



© Martin Kainz

Unterhaltungsmusik mit „Live & Easy“



Die Feuerflecken waren heuer wieder besonders beliebt.



Die Kinder freuten sich über die Attraktionen.



Die Fahrzeughalle bot Schutz vor dem regnerischen und kühlen Wetter.

© Martin Kainz

Regionalität im Fokus

Mit der Aktion „nah, sicher!“ werden jährlich die Nahversorger in der Gemeinde vor den Vorhang geholt. Gerade die Krisen der letzten Jahre haben gezeigt, dass regionale Versorgung wichtiger denn je ist. Ob Bäcker, Einkaufsmarkt, Friseur oder Regionalläden – vieles ist in unserer Gemeinde, nicht weit entfernt, vorhanden. Bei der diesjährigen Aktion gab es auch wieder Einkaufsgutscheine zu gewinnen. Wir gratulieren den diesjährigen Gewinnern zu ihrem 30-Euro-Gutschein, den sie bei ihrem Nahversorger einlösen können.



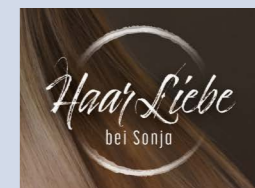
Frau Monika Fessel gewann durch ihren Einkauf bei der Bäckerei Ehn.



Frau Leopoldine Wagesreiter gewann durch ihren Einkauf beim Adeg Marosi.

Einladung zum nächsten
**„Treffpunkt
Wirtschaft“**
am 11. Jänner 2023
um 19:00 Uhr
im GH Lind

Wir stellen vor ... Haar Liebe bei Sonja



Sonja Muck-Kasper ist seit Februar 2021 in unserer Gemeinde als Friseurin tätig. Sie überzeugt mit jahrelanger Berufserfahrung und Flexibilität in der Terminvereinbarung. Trendige Haarschnitte für Frauen und Männer sowie Pflegetipps und alles rund um die Haare sind ihre Stärken.

Adresse: Hauptplatz 7
3121 Karlstetten
Telefon: 0676 34 71 790
Web: haarliebesonja.at

Ab sofort stellen wir in jeder Ausgabe einen regionalen Betrieb oder Direktvermarkter vor.



Herbstfahrt des NÖAAB Karlstetten

Bei herrlichem Wetter fand am 8. Oktober die Herbstfahrt der NÖAAB-Gemeindegruppe Karlstetten ins Mühlviertel statt. Das erstes Ausflugsziel war die Brauerei in Freistadt. Nach einer sehr interessanten Führung gab

es eine Verkostung der verschiedensten Biersorten. Danach ging es weiter nach Kefermarkt wo die Reisegruppe den gotischen Flügelaltar besichtigte. Nach dem Mittagessen fand noch eine Führung im Blaudruck-

Museum Gutau statt. Der gemütliche Abschluss fand bei einem Heurigen statt, wo die NÖAAB-Gemeindegruppe zu einer Jause einlud.



Herbert Messerer, Eva Schweitzer, Günther Tinkhauser, Renate Spindler, Michaela Gerstenmayer, LR und LO Christiane Teschl-Hofmeister, Gabi Kaufmann, BR Florian Krumböck und NR Fritz Ofenauer

Herbsttour

Am 21. November fand die NÖAAB-Herbsttour der Bezirke St. Pölten und Lilienfeld mit Landesobfrau Christiane Teschl-Hofmeister statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch die NÖAAB-Kandidatinnen und Kandidaten zur kommenden Landtagswahl vorgestellt.

Teamkonferenz der Volkspartei Niederösterreich

Anfang November trafen sich die Funktionäre der Bezirke St. Pölten, Tulln und Lilienfeld zu einer Teamkonferenz in der Konerei in St. Pölten. Gemeinsam mit LH Johanna Mikl-Leitner, LR Christiane Teschl-Hofmeister und den Abgeordneten der drei Bezirke wurden die aktuellen Herausforderungen und Aufgaben diskutiert.



GR Peter Schett, Vize-Bgm. GPO Verena Schmidt, LH Johanna Mikl-Leitner, GR Gabi Kaufmann, Bgm. Thomas Kraushofer und SB-Obmann Josef Humpelstetter.

Wir gratulieren!

volkspartei
karlstetten

Die Volkspartei Karlstetten wünscht allen Jubilaren alles Gute und vor allem Gesundheit!



50. Geburtstag von Günther Tinkhauser



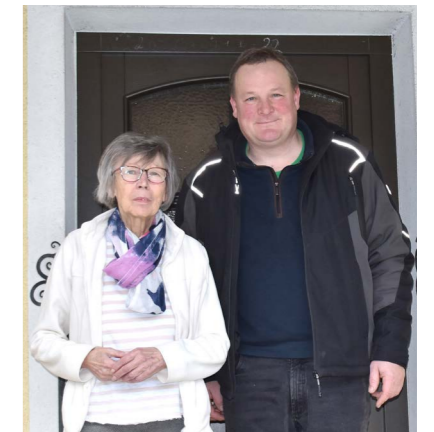
50. Geburtstag von Herbert Messerer



60. Geburtstag von Josef Speiser



80. Geburtstag von Gertraud Peham



80. Geburtstag von Waltraud Kerschner



75. Geburtstag von Helga Dlahuy



70. Geburtstag von Ernestine Schratzenholzer und 70. Geburtstag von Josef Hörhan



90. Geburtstag von Maria Hubmayer



Goldene Hochzeit von Christine und Johann Schoisengeyer

5. Christbaum- Abhol-Service

**Samstag,
14.01.2023**

Einfach den Christbaum bis
8 Uhr gut sichtbar vor dem
Haus platzieren und wir
übernehmen die
Entsorgung.

Wichtig!
Bitte den Christbaum von
Schmuck, Lametta, Häkchen,
Nägeln, etc. befreien, sonst
wird er nicht mitgenommen.

Dieses Angebot
gilt für das gesamte
Gemeindegebiet von
Karlstetten.



Junge Volkspartei

Karlstetten

Für Rückfragen: Anika Nassion 0650 / 912 71 57